

Niederschrift
über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Mittelbrunn vom
10.12.2020

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Dr. Walter Altherr

Erste/r Beigeordnete/r mit Stimmrecht

Herr Karl-Heinz Bohl

Beigeordnete/r mit Stimmrecht

Herr Robert Haag

Ratsmitglied

Herr Torsten Bohl

Herr Joachim Lang

Frau Vera Lang

ab 19:05 Uhr

Frau Barbara Menches

Herr Heiko Metz

Herr Heribert Sachs

Herr Paul Wüst

Schriftführer/in

Frau Christel Wittramm

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglied

Herr Matthäus Gölter

Herr Olaf Stein

Herr Gerd Zimmer

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Mittelbrunn sind nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Anzahl unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Dr. Walter Altherr im großen Saal des Gemeindezentrums versammelt.

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Gemeindeeigenes Wohnhaus_Obernheimerstraße 11_Erneuerung der Tankanlage
Vorlage: MB/123/2020
2. Bürgerhaus_Brandmeldeanlage_Vereinbarung Mietvertrag
Vorlage: MB/125/2020
3. Bürgerhaus_Einbruchmeldeanlage_Aufschaltung
Vorlage: MB/126/2020
4. Änderung der Hundesteuersatzung der Ortsgemeinde Mittelbrunn
Vorlage: MB/124/2020
5. Antrag der SPD-Fraktion - Prüfung Beschaffung und Installation einer Luftfilteranlage für die Kindertagesstätte Pustebume in Mittelbrunn
Vorlage: MB/127/2020
6. Einwohnerfragestunde
7. Verschiedenes - Anfragen und Mitteilungen
 - 7.1. Anfragen gem. § 19 der Geschäftsordnung (vorsorglich)
 - 7.2. Mitteilungen der Verwaltung

Protokoll:

TOP 1 **Gemeindeeigenes Wohnhaus_ Obernheimerstraße 11_ Erneuerung der Tankanlage** **Vorlage: MB/123/2020**

Sachverhalt:

Aufgrund des Zustandes der Tankanlage wurden zwei Fachfirmen gebeten, sich die Anlage anzuschauen. Beide Fachfirmen kamen zum gleichen Entschluss, dass die Tankanlage nicht mehr den gesetzlichen Bestimmungen entspricht und erhebliche technische Mängel aufweist.

Angebotsanforderung: 2
eingehende Angebote: 2

Die Firma Spieleder aus Sembach hat hierzu das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 2.592,60 €/brutto unterbreitet. Für die Unterhaltung der gemeindeeigenen Wohnhäuser stehen unter der Buchungsstelle 5220 523 130 noch Haushaltsmittel in Höhe von 9.747,72 € (Stand 08.10.2020) zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat möge den Auftrag an die Firma Spieleder aus Sembach vergeben.

Beratung und Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Firma Spieleder aus Sembach zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enth. 0

TOP 2 **Bürgerhaus_Brandmeldeanlage_Vereinbarung Mietvertrag** **Vorlage: MB/125/2020**

Sachverhalt:

Im Bürgerhaus Mittelbrunn ist eine interne Brandmeldeanlage seit der Baumaßnahme „Errichtung des Dorfgemeinschaftshauses“ installiert. Wegen Störung an der Anlage wurde Fa. BOSCH gebeten, diese zu beseitigen. Dabei wurde festgestellt, dass die Brandmelder wegen der Haltbarkeit bald ausgetauscht werden müssen. Eine zukünftige Wartung / Betreuung erachten wir als sinnvoll und wird auch von der KRVWKL gefordert.

Das Angebot der Fa. BOSCH beinhaltet den Meldertausch, die Wartung, die Inspektion und Störungsbehebung 24h.

Variante 1, Kaufvertrag (netto):

Kauf und Austausch der Melder, Instandhaltungsvertrag (Wartung/Inspektion)

einmalig 3.522,33€

monatliche Miete 72,11€ x 12 Monate = 865,32€

hochgerechnet auf 10 Jahre 865,32€ = 8.653,20€ + 3.522,33€ = 12.175,53€

+ zus. Reparatur und Erneuerungskosten

Variante 2, Mietvertrag (netto):

Miete und Austausch der Melder, Instandhaltungsvertrag (Wartung/Inspektion),
monatliche Miete 125,97€ x 12 Monate = 1.511,64€
Laufzeit 10 Jahre 1.511,64€ = 15.116,40 €
zus. Reparatur und Erneuerungskosten sind in diesem Vertrag vollkommen abgedeckt.

Da die Informationstechnik sehr schnelllebig ist, empfehlen wir die Variante 2 = die Miete der Anlage, hierdurch sind wir immer auf dem neuesten Stand der Technik. Hiermit ist gewährleistet, dass ein hoher Sicherheitsstandard dauerhaft vorhanden ist. Es wird auch vermieden, dass durch Störungen oder Defekte an der Anlage es zu teureren Neuanschaffungen kommt.

Angedachter Vertragsbeginn ab 01.01.2021.

Die jährlichen Unterhaltungskosten sollen im HH 2021 eingestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Mittelbrunn möge darüber beraten und entscheiden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung empfiehlt den Vertrag zu unterzeichnen.

Beratung und Beschlussfassung:

Ratsmitglied Lang Vera betritt den Sitzungssaal um 19:05 Uhr.

Der Gemeinderat beschließt die Variante 2, Mietvertrag, der Beratungsvorlage.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Enth. 0

TOP 3 Bürgerhaus_Einbruchmeldeanlage_Aufschaltung
Vorlage: MB/126/2020

Sachverhalt:

Im Bürgerhaus Mittelbrunn ist eine Einbruchmeldeanlage EMA (seit der Bau-
maßnahme „Errichtung des Dorfgemeinschaftshauses“) installiert, diese setzt nur
lokal Meldungssignale ab. Die Anlage wird laut Wartungsvertrag jährlich kontrol-
liert und von der Errichter-Firma betreut.

Bei einer Fehlerfeststellung und -behebung des Notrufsystems des Aufzuges
wurde auch die Aufschaltungssituation der EMA auf Ihre Funktion hinterfragt und
überprüft.

Eine Aufschaltung auf eine Leitstelle war noch nie gegeben, ist aber aus techni-
scher Sicht möglich.

Mit folgenden Kosten ist laut Angebot der WR-Security zu rechnen (Netto):

1. Einmalige Gebühren zur Einweisung und Erstellen eines Alarmplanes
79,10€
2. Monatliche Aufschaltungsgebühr ohne Schlüsselaufbewahrung
Monatlich 32,00€ / Jährlich 384,00€

3. Alarmverfolgung (pro angefangene halbe Std.)	37,80€
4. Jährliche Alarmplanprüfung (aktuelle Daten des Kunden)	64,50€

Wir bitten Sie zu beraten und zu entscheiden, ob eine zukünftige Aufschaltung der Einbruchmeldeanlage auf ein Leitsystem gewünscht ist oder ob der IST-Zustand (lokale Alarmierung) bleibt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Mittelbrunn möge darüber beraten und entscheiden.

Beratung und Beschlussfassung:

Der Vorsitzende ist der Auffassung, dass eine Aufschaltung der Einbruchmeldeanlage auf ein Leitsystem nicht notwendig ist und stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt, wie vom Vorsitzenden vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Enth. 0

**TOP 4 Änderung der Hundesteuersatzung der Ortsgemeinde Mittelbrunn
Vorlage: MB/124/2020**

Sachverhalt:

Die Hundesteuersatzung wurde auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 und 5 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), in den jeweils gültigen Fassungen, geändert.

In der Anlage befindet sich die 1. Änderung zur Hundesteuersatzung der Ortsgemeinde Mittelbrunn.

Die ursprüngliche Hundesteuersatzung vom 12.03.2015 ist als Anlage zum Vergleich beigelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat möge darüber beraten und entscheiden.

Beratung und Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung zur Hundesteuersatzung, wie vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Enth. 0

**TOP 5 Antrag der SPD-Fraktion - Prüfung Beschaffung und Installation einer Luftfilteranlage für die Kindertagesstätte Pustebume in Mittelbrunn
Vorlage: MB/127/2020**

Sachverhalt:

Am 26. November 2020 hat die SPD-Fraktion der Ortsgemeinde Mittelbrunn folgenden Antrag gestellt:

„Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister Dr. Altherr,

wir bitten nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu setzen:

Es wird beantragt, prüfen zulassen, ob die Beschaffung und Installation von geeigneten Luftfilteranlagen für den Kindergarten Mittelbrunn notwendig und zweckmäßig sind.

Begründung:

Im Hinblick auf die derzeitige Lage und absehbare Entwicklung der Coronakrise und der Tatsache, dass dies auch für die Schulen ein Thema ist, halten wir es für angebracht, dieser Frage nachzugehen, um Gebotenes nicht zu versäumen. Der optimale Schutz von Kindern und Erzieherinnen erscheint uns wichtig. Weitere Begründung bleibt vorbehalten.

Um Eingangsbestätigung wird gebeten.

MfG

i. A. Heribert Sachs
Vorsitzender“

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Gemeinderates Mittelbrunn mögen über den Antrag beraten und beschließen.

Beratung und Beschlussfassung:

Der Fraktionsvorsitzende Sachs erläutert den Antrag und ergänzt die Luftfilteranlagen zusätzlich um Abluftanlagen.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat, dass die Verwaltung die Angelegenheit überprüft, welche Anlagen notwendig und auch zweckmäßig sind. Danach wird der Sachverhalt im Gemeinderat nochmals erörtert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Enth. 0

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 7 Verschiedenes - Anfragen und Mitteilungen

TOP 7.1 Anfragen gem. § 19 der Geschäftsordnung (vorsorglich)

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 7.2 Mitteilungen der Verwaltung

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:35 Uhr und bedankt sich für die Zusammenarbeit.

Dr. Walter Altherr

Vorsitzender

Christel Wittramm

Schriftführer/in